

Rahmenvorgaben zum Schulbetrieb an Grundschulen ab dem 22.02.2021

Liebe Eltern,

liebe Erziehungsberechtigte,

sehr geehrte Damen und Herren,

seit Anfang des Jahres konnten wir keinen Präsenzunterrichts an unserer Schule mehr durchführen, um durch die Kontakteinschränkungen zur Eindämmung der Ausbreitung des SARS-CoV2-Virus beizutragen.

In der letzten Ministerpräsidentenkonferenz zusammen mit der Bundeskanzlerin wurde die Verlängerung des Lockdowns beschlossen, damit sich die positive Entwicklung bei den Infektionszahlen fortsetzt und um der Ausbreitung von Virusmutationen entgegenzuwirken. In den letzten Beschlüssen wurde aber auch auf die besondere Bedeutung der Schulen für die Entwicklung der Kinder hingewiesen und jetzt erlaubt, den Grundschulkindern Präsenzunterricht unter strengen Hygieneauflagen und einer deutlichen Kontaktreduzierung zu ermöglichen.

Daher hat die saarländische Landesregierung folgende Regelungen für die Grundschulen festgelegt:

- Um Kontakte in den Schulen zu reduzieren, sollen die einzelnen Klassen in Lerngruppen aufgeteilt werden. Daher findet ab dem 22.02.2021 ein Wechsel zwischen Präsenzunterricht an der Schule und einem „Lernen von zuhause“ statt. Während der Phase des Präsenzunterrichts gilt für die Schülerinnen und Schüler wieder die Präsenzpflicht an der Schule.
- Neben dem regelmäßigen Lüften und dem Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes wird im Unterricht, im angepassten pädagogischen Angebot und in der FGTS auf einen Abstand zwischen den Schülerinnen und Schüler von möglichst 1,5 m geachtet werden. Zudem sollen möglichst feste Gruppen innerhalb eines Jahrgangs gebildet werden. Wo der Abstand von 1,5 m aufgrund der räumlichen Situation auch ohne Teilung eingehalten werden kann, können ganze Klassen in durchgehender Präsenz unterrichtet werden.
- Darüber hinaus bleibt das angepasste pädagogische Betreuungsangebot an der Schule für die Schülerinnen und Schüler bestehen, die im „Lernen von zuhause“ nicht betreut werden können. Am Nachmittag findet weiterhin eine Betreuung für die in der FGTS angemeldeten Schülerinnen und Schüler statt. Wenn Sie ein Betreuungsangebot am Vormittag während den Phasen im „Lernen von zuhause“ bzw. das FGTS-Angebot am Nachmittag benötigen, melden bitte Sie Ihr Kind verbindlich selbst möglich an.

Wir wissen, dass die Situation für die Familien nicht einfach ist. Herzlichen Dank für die Geduld und die Kraft, die Sie aufbringen, um unsere Kinder auch in der Pandemie gut durch den Alltag zu begleiten. Wir bitten Sie um Verständnis für die Maßnahmen zur Kontaktreduzierung an unserer Schule. Wir werden alles tun, damit die Kinder in den Schulen sicher lernen können und vertrauen weiterhin auf Ihre Unterstützung.